

Nøresund Krise

Beitrag von „Pharaoh“ vom 20. Mai 2008, 09:03

Leute, ihr wisst schon, dass so eigentlich Mn-Kriege ablaufen? Tacitus hat damals auch (jedoch mit Vorgeschichte im Streit) ein Paralleforum aufgemacht, behauptet, das wäre nun das echte Freiland und dann haben die anderen Mns das neue Freiland anerkannt. Störtebecker wurde damals praktisch mit der gleichen Methode sein Land "geklaut".

So laufen (Separations-)Kriege im rL im übrigen auch. Eine Gruppe etabliert sich in einem Gebiet, schafft sich seine Infrastruktur und behauptet, sie sind was Eigenes, egal, ob es "Rechtens" im alten Staat war oder nicht. Siehe z.B. Kosovo. Die Zukunft hängt nur davon ab, ob das neue Konstrukt anerkannt wird oder ob die Rekonstruktion alter Staatsstrukturen, evtl. durch einen Militäreinsatz, international akzeptiert wird. Das ist ein ganz klassischer Unabhängigkeitskrieg.

Es ist nicht schön, aber es ist nunmal Fakt. Ob das durchgeht und akzeptiert wird, ist Sache der anderen Mns. Wenn keiner das neue Störtebecker-Freiland anerkennt und es prinzipiell ignoriert wird, dann gewinnt Nøresund den simulativen Krieg, sollte das neue Freiland Simpartner finden, ist es wieder unabhängig.